



# KONTAKTE

Ausgabe 93

März 2006

Ev.-luth.

Martinskirchengemeinde  
Engelbostel-Schulenburg

## Weltgebetstag

Freitag, 3. März 18.00 in Engelbostel

26. März 2006 - Kirchenvorstandswahlen

## KONTAKTE - Ausgabe 93 - März 2006

**Herausgeber:** Kirchenvorstand der Evang.-luth. Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg  
**Redaktion und Layout:** Pastor Lothar Podszus  
**Mitarbeit:** Doris Seemann u.a.  
**Druck:** Offset-Druck R. Lindenhain, Eschenweg 10 30855 Langenhagen, Auflage: 2400.  
Die **KONTAKTE** erscheinen vierteljährlich und werden durch Bezirksmitarbeiterinnen in jeden Haushalt im Bereich der Kirchengemeinde verteilt.

**Nächste Ausgabe: 25. Juni 2006**  
**Redaktionsschluss: 3. Juni 2006**

### **Pfarramt und Kirchenvorstand:**

Pastor Lothar Podszus, Kirchstr. 58  
30855 Langenhagen  
Fon: 0511/ 74 11 74  
Mail: pastor@martinskirchengemeinde.de

### **Diakonin:**

Susanne Gätzschmann, Neanderstr. 3;  
30165 Hannover  
Fon: 0511/ 3 50 82 95  
Mail: diakonin@martinskirchengemeinde.de

### **Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung:**

Doris Seemann, Öffnungszeiten:  
DI und FR: 10 - 12 Uhr, DO: 17-19 Uhr  
Fon : 0511/ 74 11 74, Fax: 0511/ 7 85 16 50  
Mail: kirchenbuero@martinskirchengemeinde.de

### **Küsterin:**

Lilia Schulz, Kirchstr. 75; 30855 Langenhagen  
Fon: 0511/ 7 86 00 47

### **Organistin:**

Rosemarie Pfeifle, Walter-Giesecking-Str. 32  
30159 Hannover  
Fon: 0511/ 35 39 70-90

### **Ev. Kindergarten:**

Ulrike Didion-Lohse, Leiterin  
Fon: 0511/ 74 32 31  
Mail: info@ev-kindertagesstaette.de

### **Spendenkonto für Gemeindegarbeit:**

Sparkasse Hannover  
Bankleitzahl: 250 501 80; Konto-Nr.: 0017001173

[www.martinskirchengemeinde.de](http://www.martinskirchengemeinde.de)

# Auf ein Wort ...



„Kirche lebt durch...“ so beginnen die Sätze, mit denen in diesen Wochen überall für die bevorstehenden Kirchenvorstandswahlen geworben wird...

„Kirche lebt durch... uns“... „Kirche lebt durch... Mitmachen“... So oder so ähnlich lautet die Fortsetzung dieses Mottos, und ich denke, auch diese Sonderausgabe der Kontakte ist ein Beispiel dafür, dass unsere Gemeinde sehr lebendig ist und dass es auch hier viele Menschen gibt, die mitmachen, mitarbeiten, mithelfen, mit einladen und die auch selber kommen und einfach mit dabei sind und nicht zuletzt: Die für die bevorstehende Kirchenvorstandswahl kandidieren.

Das Motto „Kirche lebt durch...“ ist mittlerweile vielfältig kreativ weiterentwickelt und weitergestaltet worden: „Kirche lebt durch... Träume und Visionen, neue Wege, Glauben, Spenden, Zuversicht, Gemeinschaft und vieles mehr.

Lasst uns bei alledem nicht den einen vergessen, Jesus Christus, den Herrn und die Mitte der Gemeinde, denn „Kirche lebt ... durch Jesus Christus!“

*Lothar Podszus*

## Zwischen Hoffnung und Todesangst

Vor hundert Jahren wurde Dietrich Bonhoeffer geboren

---

Die unzähligen Briefe und Aufzeichnung, die Bonhoeffer in den Jahren der Gefangenschaft bis zu seiner Hinrichtung niedergeschrieben hat, sind ein erschütterndes und zugleich tief beeindruckendes Zeugnis des Glaubens „zwischen Hoffnung und Todesangst“. Bonhoeffers Worte und Gebete werden zur Wegweisung für die Christen, die ihren Glauben auf dem schmalen Grat zwischen Treue und Verzweiflung zu leben versuchen.

Berühmt geworden sind seine Worte:

„Wer bin ich? Sie sagen mir oft, ich träte aus meiner Zelle gelassen und heiter und fest wie ein Gutsherr aus seinem Schloss. Wer bin ich? Sie sagen mir oft, ich spräche mit meinen Bewachern frei und freundlich und klar, als hätte ich zu gebieten.

Wer bin ich? Sie sagen mir auch, ich trüge die Tage des Unglücks gleichmütig, lächelnd und stolz, wie einer, der Siegen gewohnt ist. Bin ich das wirklich, was andere von mir sagen? Oder bin ich nur das, was ich selbst



von mir weiß? Unruhig, sehnsüchtig, krank, wie ein Vogel im Käfig, ringend nach Lebensatem, als würgte mir einer die Kehle, hungernd nach Farben, nach Blumen, nach Vogelstimmen, durstend nach guten Worten, nach menschlicher Nähe, zitternd vor Zorn über Willkür und kleinlichste Kränkung, umgetrieben vom Warten auf

# Besinnung

---

große Dinge, ohnmächtig bangend  
um Freunde in endloser Ferne, müde  
und zu leer zum Beten, zum Denken,  
zum Schaffen, matt und bereit, von  
allem Abschied zu nehmen?

Wer bin ich? Der oder jener? Bin ich  
denn heute dieser und morgen ein  
anderer? Bin ich beides zugleich? Vor  
Menschen ein Heuchler und vor mir

selbst ein verächtlich wehleidiger  
Schwächling? Oder gleicht, was in mir  
noch ist, dem geschlagenen Heer,  
das in Unordnung weicht vor schon  
gewonnenem Sieg?

Wer bin ich? Einsames Fragen treibt  
mit mir Spott.

Wer ich auch bin, Du kennst mich,  
Dein bin ich, o Gott!"

---

**Gott,**

**zu Dir rufe ich.**

**Hilf mir beten und meine Gedanken  
sammeln zu Dir;**

**ich kann es nicht allein.**

**In mir ist es finster,  
aber bei Dir ist das Licht;**

**Ich bin einsam,  
aber Du verlässt mich nicht;**

**ich bin kleinmütig,  
aber bei Dir ist die Hilfe;**

**ich bin unruhig,  
aber bei Dir ist der Friede;**

**in mir ist Bitterkeit,  
aber bei Dir ist die Geduld;  
ich verstehe Deine Wege nicht,  
aber Du weißt den Weg für mich.**

Dietrich Bonhoeffer



# Kirchenvorstandswahl



Wir haben genügend Kandidatinnen und Kandidaten gefunden, die sich zur Wahl stellen, die Wählerverzeichnisse sind geprüft und auf den aktuellen Stand gebracht worden, die zwei Wahlbezirke in Schulenburg und Engelbostel sind eingerichtet, jetzt fehlen nur noch Sie und Ihre Stimme, damit die Wahl erfolgreich durchgeführt werden kann.

Am Sonntag, den 26. März 2006 können Sie in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr Ihre Stimme abgeben und den neuen Kirchenvorstand wählen. Gemeindeglieder aus Engelbostel wählen im Gemeindehaus in Engelbostel und für Gemeindeglieder aus Schulenburg ist ein Wahllokal im Dorfgemeinschaftshaus in Schulenburg eingerichtet. So haben Sie keine langen Wege um zum Wählen zu gehen.

Wahlberechtigt ist jedes Kirchenmitglied, das am Wahltag mindestens 16 Jahre alt ist und länger als drei Monate, also seit dem 26. Dezember 2005, unserer Kirchengemeinde angehört.

Sie haben dazu per Post eine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten, die Sie persönlich zur Wahl einlädt und mit der Sie auch die Briefwahl beantragen können. Falls Sie am Wahltag verhindert sind oder Sie aus anderen Gründen nicht ins Wahllokal kommen können, nutzen Sie gerne diese Wahlmöglichkeit.

Als Engelbostler können Sie von den Kandidatinnen und Kandidaten insgesamt fünf Kirchenvorsteherinnen oder Kirchenvorsteher wählen und als Schulenburger insgesamt zwei Kirchenvorsteherinnen oder Kirchenvorsteher. Zusätzlich zu den gewählten Kirchenvorstehern werden der alte und der neue Kirchenvorstand zusammen weitere zwei Kirchenvorsteher berufen.

Um die Kandidatinnen und Kandidaten näher kennen zu lernen, findet am Mittwoch, den 8. März 2006 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Engelbostel eine Gemeindeversammlung statt, auf der sich die Kandidaten vorstellen und bei der die Möglichkeit zum Nachfragen und zum näheren Kennenlernen besteht.

Wir laden Sie herzlich ein und rechnen fest mit Ihrer Stimme, denn Kirche lebt durch uns alle.

*Christian Frehrking*



**Kirchenvorstandswahlen in Engelbostel und Schulenburg:  
Sonntag, 26. März, 11.00 bis 18.00  
Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidaten:  
Mittwoch, 8. März 20.00 im Gemeindehaus**

## Wahlbezirk Engelbostel

---

Name: Heiko Fienemann  
Alter: 46 Jahre  
Beruf: Kundendiensttechniker



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand...  
...weil ich an Jesus Christus glaube und glaube, dass ich meine Fähigkeiten und Ideen in unsere Kirchengemeinde aktiv einbringen sollte.



Name: Christian Frehrking  
Alter: 33 Jahre  
Beruf: Juristischer Oberkirchenrat der VELKD



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...  
...ich es für sehr wichtig halte, dass sich Menschen, die an Jesus Christus glauben, aktiv in der Kirche und insbesondere in ihrer Kirchengemeinde engagieren und auf diese Weise helfen, mit ihren speziellen Fähigkeiten und Begabungen die Frohe Botschaft weiter zu tragen.

Name: Jutta Köster  
Alter: 45 Jahre  
Beruf: Diplomverwaltungswirtin



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...  
...ich meine durch langjährige Kinderarbeit in der Kirchengemeinde gewonnenen Erfahrungen gerne in dieses Gremium einbringen möchte. Aufgrund meiner beruflichen Tätigkeit verfüge ich über 25 Jahre Verwaltungserfahrung (bin also mit „leeren“ Haushaltskassen vertraut) und offen für alle Belange der Kirchengemeinde. Ich würde mich gerne für diese einsetzen.

# Kirchenvorstandswahl

---

Name: Heinz Mattutat  
Alter: 54 Jahre  
Beruf: Landesbeamter



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...  
...es mir wichtig ist, als Christ verbindlich in der örtlichen Kirchengemeinde mitzuarbeiten. Dies gilt sowohl für die Erledigung der vielfältigen verwaltungsmäßigen Aufgaben als auch für die inhaltliche Gestaltung des Gemeindelebens.



Name: Jörg Mewes  
Alter: 36 Jahre  
Beruf: Produktmanager



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...  
...ich mich auch weiterhin für die Kirchengemeinde engagieren möchte. Insbesondere in Zeiten der Veränderungen im Kirchenkreis sowie der allgemeinen finanziellen Sparmaßnahmen möchte ich für unsere Gemeinde Verantwortung übernehmen und dabei meine langjährigen Erfahrungen aus der Gemeindegemeinschaft und dem Kirchenvorstand einbringen.

Name: Katharina Redecker  
Alter: 62 Jahre  
Beruf: Zahnarzthelferin



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...

...ich hoffe, durch meine Mitarbeit einen Teil von dem zurückgeben zu können, was Kirche mir gegeben hat und gibt.

# Kirchenvorstandswahl

---

Name: Annette Witte

Alter: 49 Jahre

Beruf: Kirchenkreissekretärin



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...

... mir die Mitarbeit im Kirchenvorstand die Möglichkeit bietet, Kirche in unserem Dorf aktiv mitzugestalten. Ich möchte mich für ein lebendiges Gemeindeleben einsetzen.

---



Name: Matthias Sohnemann

Alter: 49 Jahre

Beruf: Kriminalbeamter



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...

...ich durch meinen Beruf immer wieder erfahre, wie wichtig christliche Werte in unserem sozialen Gemeinwesen sind und dass Menschen dafür Verantwortung übernehmen müssen.

Außerdem fühle ich mich in unserer Gemeinde sehr wohl und möchte durch meine Mitarbeit im Zusammenspiel mit anderen Gemeindegliedern helfen zum Gelingen einer fruchtbaren Gemeindegemeinschaft beizutragen.

Ferner glaube ich felsenfest an unseren Vater im Himmel und seinen Sohn Jesus Christus und wünsche mir, dass dies auch in der kirchlichen Gemeindegemeinschaft transportiert wird. Daran möchte ich mitwirken.

---

## Wahlbezirk Schulenburg

---



Name: Hans Bussius

Alter: 64 Jahre

Beruf: Diplom-Kaufmann / Rentner.



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...

... bestimmte Dinge einfach getan werden müssen und ich als Ruheständler jetzt Zeit dafür hätte.

---

Name: Barbara Frank

Alter: 67 Jahre

Beruf: Steuerberaterin



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...

... ich an einer lebendigen Gemeinde mitarbeiten möchte und weil ich dazu beitragen will, dass die christliche Kirche nicht als Institution abgestempelt wird, die nur für soziale Fragen zuständig ist. Dem Ortsteil Schulenburg möchte ich innerhalb der Martinskirchengemeinde ein wenig mehr Gewicht geben.

---



Name: Günter Senge

Alter: 54 Jahre

Beruf: Theaterbeleuchtungsmeister



Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil...

... ich die Gemeindegarbeit mit Kopf, Herz und Hand mitgestalten möchte, zur Bereicherung unserer Verkündigungsgarbeit durch künstlerische Mittel beitragen und die ökumenische Arbeit beleben möchte.

---

## Neuer „Außendienst“- Mitarbeiter

---

Rechtzeitig zum Wintereinbruch konnten wir für die Außenarbeiten rund um Kirche und Gemeindehaus einen neuen Mitarbeiter gewinnen, nachdem Anatoly Kuzmenko aus gesundheitlichen Gründen die Arbeit aufgegeben hat.

Hier eine kurze Vorstellung des neuen Mitarbeiters, den wir auch auf diesem Wege herzlich im Mitarbeiterteam der Martinskirchengemeinde willkommen heißen:

„Mein Name ist Horst Sauk, ich bin 56 Jahre alt und verheiratet, habe zwei erwachsene Töchter und bin stolzer Opi von 3 Enkelkindern. Meine Frau und ich leben über 30 Jahre in Engelpostel.

Ich liebe die Natur und arbeite sehr gerne unter freiem Himmel.

Deshalb habe ich auch das Angebot der Martinskirchengemeinde die Pflege der Außenanlagen zu übernehmen gerne angenommen und freue mich auf die kommenden Aufgaben.“

*Horst Sauk*



Horst Sauk hat sich schon gut mit der legendären Laubkarre Marke Eigenbau von Waldemar Schulz angefreundet... Dankbar sind wir auch Landwirt Björn Wilhelms aus Schulenburg, der uns freundlicherweise das Grüngut zur Weiterverwendung von Zeit zu Zeit abholt.

## Unser Mitarbeiter auf dem Friedhof

---

Seit 1999 ist Otto Sach auf unserm Friedhof der Mann für alles. So kann man es zumindest ausdrücken. Er selber bezeichnete sich im Gespräch auch als „Ansprechperson für kleine Wehwehchen“. Dass es immer wieder neben den kleinen auch große Wehwehchen gibt, die nicht nur ihm Kopfzerbrechen bereiten, erfährt man, wenn man mal etwas nachhakt. „Sie

glauben gar nicht, was da im Müllcontainer alles drin ist; Hausmüll mit Dosen, da kann ich mir ‘ne Suppe von kochen...“ Also an dieser Stelle ein Appell an das anständige Gewissen... Solche und andere unsoziale Verhaltensweisen kosten die Friedhofsverwaltung nicht nur Geld, sondern verursachen unserm Mitarbeiter auch viel unnötige Arbeit...

Wir jedenfalls danken Herrn Sach für seinen unermüdlichen Einsatz. Er und Frau Seemann in der Friedhofsverwaltung sind ein wirklich gutes Team!



Otto Sach bei der Arbeit - stets zuverlässig und freundlich!

# Kindergarten

---



An zwei Studientagen sind wir Mitarbeiterinnen der Frage nachgegangen: Wie können wir unsere Arbeit im Interesse der Kinder noch verbessern? Der niedersächsische Orientierungsplan für die Bildung und Erziehung in den Kindertagesstätten fordert, dass kindliche Selbst-Bildungsprozesse von Anfang an ganz ernst genommen werden. Kindergärten sollen zu „Lernwerkstätten“ werden, in denen gute emotionale und soziale Bedin-

gungen herrschen, wo Lernfreude die kognitive Entwicklung der Kinder unterstützt.

In den verschiedensten Bildungsbereichen wie Sprache, Bewegung, Gesundheit, Mathematik, Ästhetik, Natur, Umwelt, Ethik bietet der Orientierungsplan Anregungen und stellt hohe Anforderungen an die Begleitung kindlicher Selbstbildungsprozesse durch Erzieherinnen. Dass hier mit Freude, spielend, ohne Druck und Zwang, gelernt wird, ist für den weiteren Bildungsweg von Kindern von unschätzbare großer Bedeutung. Kindern soll nichts eingetrichtert werden. Wie kleine Schwämme, die sich voll saugen, wenn sie zur richtigen Zeit die richtigen Flüssigkeiten finden, sind Kinder neugierig, wissensdurstig und lernbereit.



Der Kindergarten inszenierte sein eigenes Krippenspiel

# Kindergarten

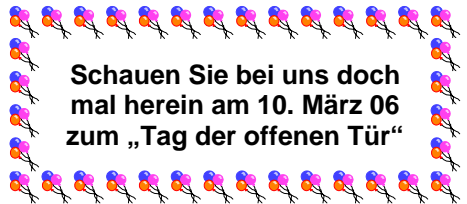
---

Kinder sind bei uns in guten Händen, sie finden in einer anregenden Umgebung gute Lernbedingungen vor, und wir Mitarbeiterinnen bemühen uns, den Kindern für diesen wichtigen Lebensabschnitt gute Begleiterinnen zu sein.

Verbessern möchten wir weiter eine bewusste Sprachförderung, die sorgfältige Beobachtung und Dokumentation von kindlichen Entwicklungen und intensive Projektarbeit. Eines unserer wichtigsten Bildungsangebote wird das kindliche Spiel bleiben. Im Spiel entwickeln Kinder ihre eigene Persönlichkeit. Sie brauchen dabei Unterstützung, Anregung, und Förderung, auch Ordnungen und Grenzen. Für all das stehen wir Erzieherinnen Ihrem Kind zur Verfügung.

Wir sind uns sicher: Kinder haben bei uns optimale Möglichkeiten! Damit das so bleibt, werden wir weiterhin unsere Arbeit regelmäßig reflektieren und überprüfen. Auch die Fortsetzung des Qualitätsentwicklungsprozesses soll sicher stellen, dass unsere Arbeit gut bleibt und, wo irgend möglich, besser wird. Wir wollen Ihre Kinder optimal auf ihre Zukunft vorbereiten!

*Die Mitarbeiterinnen der  
Ev. Kindertagesstätte in Engelbostel*



**Wir kümmern uns um jeden Dreck !**

Haster Gebäudereinigungs GmbH • Schulstraße 29 • 30855 Langenhagen  
Telefon (0511) 74 16 27 • Fax (0511) 7 85 08 81

## Danke-Schön-Frühstück

---

Am 5. Februar haben wir, das Kinderkirchen-Team, alle am Krippenspiel beteiligten Kinder und Erwachsene zu einem „Danke-Schön-Frühstück“ ins Gemeindehaus eingeladen. Wir waren ganz überrascht, als 33 Kinder und 12 Erwachsene ihre Teilnahme zusagten. Obwohl schon einige Wochen vergangen sind, wurden die Erinnerungen an die Vorbereitungen, die Rollenverteilung, die Requisitengestaltung, die Proben, sowie die Aufführung des Krippenspiels am 24.12.2005 wieder lebendig.

Zuerst konnten wir uns im KinderKirchenteam gar nicht vorstellen das Krippenspiel selbst auf die Beine zu stellen. Aber durch die gute Unterstüt-

zung von unserer Diakonin Susanne Gätzschmann fanden wir den Mut das Projekt anzugehen. So stellte sich heraus, dass nicht nur wir uns für die Schnecke Sofia und die vielen anderen Tiere begeistern konnten, sondern auch viele Kinder Freude und Spaß an dem Spiel hatten. Mit viel Geduld und Fleiß wurde das Stück lebendig und erhielt in der Aufführung am 24.12.2005 seinen krönenden Abschluss.

Ohne die vielen helfenden Hände und vor allem ohne unsere Kinder wäre dieses Krippenspiel nicht möglich gewesen. Vielen Dank!

*Das Kinderkirchen-Team*

Annika Brandes, Daniela Czech, Daniel Köster, Jutta Köster, Tanja Mewes, Heike Rölker-Hattendorf, Sylvia Straube, Frauke Thiemann und Jan Thiemann



In der Kinderkirche am Sonntagmorgen um 10.30 ist immer (!) was los...

## „Das tat uns gut...“

---

Am Samstag den 21. Januar 2006 wurde in unserem Gemeindehaus der 3. Gemeindeeinkehrtag veranstaltet. Zu den Themen: „Was ist gut für meinen Glauben? Was ist gut für unsere Gemeinde?“ fanden sich etwa 20 interessierte Gemeindeglieder ein, die einen spannenden und geistlich anregenden Tag vor sich hatten. Allein schon die Einführung war spannend und ließe sich unter das Motto stellen: „Finde ein Bild (ausgelegt waren wunderschöne Bilder von Landschaften bis Stilleben) und erkläre daran deine jetzige Glaubenssituation. In diesem Sinne stellten wir uns ein-

ander vor und erfuhren interessante, schöne und nachdenklich machende Lebenssituationen.

Im Referat selbst begegneten wir einem unwahrscheinlich agilen, mitreißenden und humorvollen Pastor Martin Römer vom „Haus kirchlicher Dienste“ in Hannover, der uns in kürzester Zeit vereinnahmte und uns die beiden obigen Themen näher brachte. Wir sind erfrischt und mit positiven Zukunftsgefühlen auseinander gegangen.

Dieser Tag war ein Gewinn und ich kann nur jedem wünschen das nächste Mal dabei zu sein.

*Matthias Sohnmann*



Pastor Martin Römer ist Referent für Hauskreisarbeit der Missionarischen Dienste unserer Landeskirche und war zuvor Pastor in Herrenhausen/Burg



Hey, du, willst du ein „G“ - *Ein „G“???*“, Psss!, ja, ein „G“ - G wie ... Manchmal ist es ganz schön spannend, was sich hinter einzelnen Buchstaben verbirgt. Geheimagentin Maike Musehold gab uns ein „G“ für - „Geschenk“. Mit Musik und interessanten Fragen

wickelten wir ein mysteriöses Geschenk Stück für Stück aus. Was schließlich zum Vorschein kam? - Das verraten die MartinKids, wenn man sie fragt. - Es war jedenfalls etwas, was mit dem allergrößten Geschenk der Welt zusammenhängt. Gott hält es für uns bereit- und damit wird unser Glaube erst möglich.



Ein Bild von Lea Pellis

Dem Glauben sind wir MartinKids auf der Spur. Deshalb galt es als nächstes den Buchstaben „L“ zu entdecken. „L“ wie „Leute“. Bei verschiedenen Spielstationen gab es Puzzleteile mit verschiedenen Personen(gruppen) aus der Gemeinde zu gewinnen - doch es ist gar nicht so einfach ohne Hände zu malen, sich ohne Mund zu verständigen und sich ohne Augen zu orientieren. Die Puzzleteile ergaben einen Leib. So wie die einzelnen Körperteile wichtig sind und sich gegenseitig ergänzen, brauchen wir auch einander, damit sich unser Glaube

entfalten kann. Als nächstes ist das A“ wie Auferstehung“ an der Reihe. Kann sich schon jemand denken, was sich hinter den Buchstaben „U“ „B“ und „E“ verbirgt?

Mit diesem kleinen Einblick in unsere Martinkidstreffen grüßen wir herzlich und laden alle Kinder der 5. und 6. Klasse ein dazu zu kommen.

*Susanne Gätzschmann*

Wer fährt mit zum  
**Sommerlager in Arpke**  
vom 12.-18. August 2006  
**für 9-12 -Jährige**  
zum Thema  
**„Piraten der Karibik.“**  
Infos auf blauen Flyern im  
Gemeindehaus oder bei  
Susanne Gätzschmann

Montags, 17.17 Uhr im Gemeindehaus  
für alle Kinder zwischen 10 und 13 Jahren!



Das Mitarbeiterteam:

Meike Musehold, Susanne Gätzschmann und Rick Louis

## Leben heißt auch Leiden:



Warum lässt  
Gott Leid zu?

Die Frage, warum Gott das Leid in der Welt und auch in unserem persönlichen Leben zulässt, beschäftigt uns sicherlich alle, ob Christ/in oder nicht. Angesichts der immerwährenden Konflikte auf unserer Erde, aber auch im Zusammenhang mit persönlich erlittenen Verlusten, erfährt jede/r von uns neben Freude und Glück auch Leid im Leben. Und oft stellen wir uns dann die Frage: „Warum lässt Gott das alles zu?“

Im Rahmen unseres nächsten Frauenfrühstücktreffens am

---

**Sonnabend, den 25. März 2006,  
von 9.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr**

---

wollen wir nach Antworten suchen und begrüßen dazu als Referentin Frau Maggy Piek, Seelsorgerin aus Laatzen, im Gemeindehaus unserer

Martinskirchengemeinde in Engelbostel.

Seien Sie also wieder herzlich eingeladen zu einem gemeinsamem Frühstück, zu guten Gesprächen, Singen und Beten...

Zur Deckung der Kosten für den Vormittag bitten wir um 6 Euro Beitrag. Für die weitere Planung melden Sie sich bitte schriftlich (auch per Mail) oder telefonisch bis zum 22. März an:

Petra Hoheisel, Kollenrodts Hof 15,  
30855 Langenhagen-Engelbostel,  
Fon 05 11 / 78 21 13

Mail: [petrahoheisel@web.de](mailto:petrahoheisel@web.de)

Oder an das Kirchenbüro, Fon 05 11 /  
74 11 74, Mail: [kirchenbue-  
ro@martinskirchengemeinde.de](mailto:kirchenbue-ro@martinskirchengemeinde.de)

Es grüßt Sie und Euch herzlich

*Das Frauenfrühstücks-Team*

**Förderkreis**

Ev. - luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel - Schulenburg



meine kirche  
dafür habe ich was übrig

Der Förderkreis präsentiert:

**HAPPY MARTINI**

## **DAS MUSIKALISCHE FRÜHLINGSFEST AN DER MARTINSKIRCHE**



**Sonntag, 21. Mai 2006**



10 Uhr Familiengottesdienst  
danach Live Musik bis in den Nachmittag  
mit

Stephanie und Fritz Hamburg  
Holger Kiesé und  
Jugendbands unserer Gemeinde  
**BACK to CHURCH - Chor**



Kaffeestube...Weinstube...  
Bierausschank...Bratwurst und  
leckere kulinarische *Genüsse*...  
Angebote für Kinder...und viel Zeit  
zum Klönen und Sich-Begegnen...

# Israelreise

vom 5. bis 19. Okt. 2006



Dachten Sie schon immer mal daran...

einmal im Leben in das Land der Bibel zu reisen?...

Die Gelegenheit ist günstig, vielleicht sogar einmalig...

## Flug...

5.10. Hinflug Hannover-Tel Aviv mit Hapag-Lloyd  
19.10 Rückflug mit Hapag-Lloyd Tel Aviv- Hannover

## Kosten...

Der Reisepreis von 1499,00 € beinhaltet den Hin- und Rückflug, die Flughafensteuern, 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad/Dusche/WC, Halbpension, 11 Tourentage im vollklimatisierten Bus, Eintrittsgelder, hoch qualifizierter deutschsprachiger Reiseführer, geistliche Begleitung durch P.Podszus und P.Gundlack.  
Der Preis ist kalkuliert für eine Reisegruppe von 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 440 €.

## Reiseleitung...

Pastor Lothar Podszus und  
Pastor Peter Gundlack

## Anmeldungen...

möglichst umgehend (spätestens 15. März !) im Kirchenbüro der Martinskirchengemeinde Kirchstr. 58  
Flyer mit Anmeldeformular und ausführlicher Reisebeschreibung sind im Gemeindehaus und im Pfarramt zu bekommen sowie im Internet einzusehen unter  
[www.martinskirchengemeinde.de](http://www.martinskirchengemeinde.de)

Bei Interesse einfach unverbindlich anrufen (741174) oder mail an [Pastor@martinskirchengemeinde.de](mailto:Pastor@martinskirchengemeinde.de)



**Förderkreis**  
Ev. - luth. Martinskirchengemeinde  
Engelbostel - Schulenburg



## Herzliche Einladung

zur jährlichen Versammlung des Förderkreises am

**Donnerstag, den 16. März um 19.30 Uhr im Gemeindehaus**

Wir wollen Ihnen einen allgemeinen Überblick über die Maßnahmen geben, die wir bisher durchgeführt haben.

Darüber hinaus möchten wir nochmals unsere Ziele und Aufgaben erläutern und abschließend unsere Planungen und Vorhaben für das kommende Jahr bekannt geben.

Hierzu laden wir alle Mitglieder ganz herzlich ein.

Gäste, die Interesse am Förderverein haben, sind ebenfalls herzlich willkommen.

**Der Vorstand des Förderkreises**

Dr. Matthias Kern öffnet sein Tonbandarchiv



Seit 1973 wohnt der bekannte Komponist und ehemalige Kantor der Herrenhäuser Kirche in Engelbostel. Nun lädt er ein zu einem gemütlichen musikalischen Abend bei Kerzenschein und Rotwein im schönen neuen Foyer unseres Gemeindehauses

**am Freitag, den 21. April um 20.00 Uhr.**

Zu hören sind unter anderem Aufnahmen der Herrenhäuser Kantorei mit Werken aus alter und neuer Zeit sowie Rundfunkeinspielungen auf der Engelbosteler Compenius Orgel.

Dazwischen gibt Dr. Kern Hintergrundinformationen und Erläuterungen. Anmeldungen bei Dr. Matthias Kern, Tel.: 741401.

## Weltgebetstag am 3. März in Engelbostel

---



Vielfältig und vieldeutig sind die Zeichen der Zeit wie auf dem gestickten Wandbild der südafrikanischen Künst-

lerin Selinah Makwana (Titelbild dieser Kontakte). Im paradiesischen Miteinander von Pflanzen, Tieren und Menschen gibt es auch Herausforderungen: Die Krankheit Aids, wirtschaftliche Ungerechtigkeit und Probleme im menschlichen Miteinander. Mit Gottes Beistand werden wir bestärkt, uns für Gemeinschaft, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung einzusetzen: Jesus is alive - Jesus lebt. Mitten unter uns. Inmitten Gottes reicher Schöpfung. Wir können uns an Hoffnungszeichen freuen: "We are all happy for truth and reconciliation - wir alle sind glücklich über Wahrheit und Versöhnung". Dies gilt besonders für Südafrika aber auch weltweit.

Wenn am 3. März in über 170 Ländern der Erde der Weltgebetstag gefeiert wird, teilen wir diese Zukunftshoffnung und verbinden uns mit den Menschen Südafrikas. Frauen aus 15 verschiedenen christlichen Konfessio-

nen und allen Bevölkerungsgruppen bilden das Weltgebetstagskomitee in Südafrika, informieren, handeln und beten gemeinsam. So ist ihr Gottesdienst selbst ein positives "Zeichen der Zeit".

Auch in unsere Martinskirche sind alle herzlich eingeladen, mitzufeiern:

**Freitag, 3. März 18.00 Uhr**

Anschließend gibt es Südafrikanisches Essen im Gemeindehaus!

*Doris Stadler und Team*

## Aufräumtag in der Kirche am 25. März

---

Wer hilft mit beim Frühjahrsaufräumen im Kirchturm und im Gemeindehaus? Samstag, 25. März 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr. Kontaktperson: Birgit Fiedler, Fon: 782866.

## Kleidersammlung für Bethel am 3.-4. März

---

Wie in jedem Jahr sammeln wir wieder Kleider für Bethel.

Abgabestelle: Turm der Martinskirche,  
Freitag, 3. 3.: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr  
Samstag, 4.3.: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

## Second-Hand-Basar am 11. März

---

Es ist wieder soweit! Das Frühjahr beginnt mit einem Second-Hand-Basar für Frühlingsbekleidung und Spielzeug vom Baby bis zum Jugendlichen am Samstag, den 11. März von 14.30 bis 17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Engelbostel.

Die Verkaufslisten können am Donnerstag den 23. Feb. von 10.00 – 12.00 Uhr und am Montag den 27. Feb. von 18.00 – 20.00 Uhr im Gemeindehaus abgeholt werden. Wir brauchen auch wieder viele, viele Helfer! Bitte meldet euch bei Beate Rehring, Tel. 741474 oder Birte a. d. Berge Tel. 7852870 Auch Kuchen-spenden nehmen wir gerne entgegen.

## Kindertag am 25. März

---



Wer aus diesen Gegenständen einen Palmbuschen mit einer ganz besonderen Bedeutung basteln, Näheres über den „ganz anderen König“ erfahren möchte, und zwischen 5 und 9 Jahren ist, ist herzlich zum Kindertag am 25. März zwischen 15 -18.00 Uhr

ins Gemeindehaus eingeladen. Es gibt etwas aus der zu Bibel sehen, Lieder und viele Sachen zum Selbermachen. Wir freuen uns, wenn Interessierte beim Abschluss in der Kirche um ca. 16.30 Uhr mit dabei sind. Am 26.3. wird kein Kindergottesdienst sein.

Infos bei Susanne Gättschmann, Tel: 3508295

## Krabbelgottesdienst am 6. April

---

„Wenn der König kommt“ - So lautet das Thema unseres nächsten Krabbelgottesdienstes.

Am Donnerstag, den 6. April um 16.00 Uhr sind Kinder von 0-6 Jahren mit ihren (Groß-)eltern eingeladen, Jesu Einzug in Jerusalem zu feiern. Wir wollen Gott mit fröhlichen Liedern loben und anschauen, wie es damals war... Im Anschluss gibt es Tee und Gebäck im Gemeindehaus.



## Meditative Stationen des Passionswegs

Freitags von 18.00 - 19.00 in der Martinskirche in Engelbostel

Zur Ruhe kommen vor sich selbst und Gott, neu die Bedeutung von Jesu Leiden und Sterben für das eigene Leben entdecken, dem Gekreuzigten begegnen - dazu laden die kreativ gestalteten Stationen des Passionsweges ein, der in den 7 Wochen vor Ostern in der Martinskirche aufgebaut sein wird. Die Kirche ist in dieser Zeit freitags von 17.00 - 18.00 Uhr geöffnet und lädt zum persönlichen Verweilen und Stille Gebet ein.



Auch in diesem Jahr wird Engelbostel beim BAM mit dabei sein. Kommst Du mit? BAM, das ist eine hochexplosive Mischung aus Begegnung, Aktion und Musik. Es erwarten Dich jede Menge Sport, die Live Übertragung des WM—Eröffnungsspiels, Seminare, Workshops, Konzert, Nachtcafé und vor allem Begegnung mit dem lebendigen Gott. Näheres unter [www.bam-festival.de](http://www.bam-festival.de)! Anmeldungen und Infos bei Susanne Gättschmann (Fon: 3508295) und Stephan Mörke (Fon:748407).

# Dies und Das

Immer aktuell und informativ - unsere Homepage im Internet!

WWW.Martinskirchengemeinde.de

Evang.-luth. Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg

Home Pfarramt Kirchenrat Kirchentag Impressum

Hier dich willkommen auf den Seiten der Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg.

- Gottesdienste
- Mitarbeiter
- "Kontakt"-Angebote
- Gruppen und Vereine
- Kindergärten
- Förderkreise
- Martinikirche
- Geschichte
- Gastbuch
- Links und Co.

**Termin + Tipps**

Gemeindefeiert Kontakte  
Ausgabe Nr. 52  
Dezember 2005  
Jetzt online lesen!  
[Klicken Sie hier](#)

Das nächste  
S. 25. Oktober 2006  
Programme, Predigten  
und Anordnungen  
[Klicken Sie hier](#)

Verkaufsstunde offen  
05. Februar 2006  
10.00 U.  
im Gemeindeforum

Gott spricht:  
Ich kann nicht fallen und verlassen dich nicht.  
(Jahreslosung 2006, Vers 1, 5b)

© 2005 Martinskirchengemeinde.de

Web-Design: Februar 2005

COOLE  
SCHULE!

  
**nitsche**  
Fahrschule

Engelbostel  
Schulstr. 52  
30855 Langenhagen

Resse  
Martin-Luther-Str. 11  
30900 Wedemark

Telefon  
0511/744376

# Gottesdienste

---

## 5. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit  
P.Podszus, im Anschluss Kirchcafé  
Kollekte: Hoffnung für Osteuropa

## 12. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Di. Kiesé,  
im Anschluss Kirchcafé  
Kollekte: Haussammlung: Der Dienst  
am Menschen - Ehrenamt fördern!

## 19. März

10.00 Uhr Taufgottesdienst mit  
P.Podszus, im Anschluss Kirchcafé  
Kollekte: Hospizarbeit

## 26. März (Zeitumstellung)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstel-  
lung der Konfirmanden, P.Podszus,  
im Anschluss Kirchcafé und KV-Wahl  
Kollekte: Jugendarbeit in der eigenen  
Gemeinde

## 2. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit OLK.R.  
i.R. Rannenber  
Kollekte: Diakonie durch Schwestern-  
schaften

## 6. April

16.00 Uhr Krabbelgottesdienst mit  
Dn. Gätzschnann

## 7. April

11.15 Uhr Kindergartengottesdienst  
mit Dn Gätzschnann

## 9. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit G. Liebner  
Kollekte: Kirchliche Bildungsaufgaben

## 13. April (Gründonnerstag)

18.00 Uhr Abendmahlsfeier mit  
P.Podszus  
Kollekte: Eigene Gemeinde

## 14. April (Karfreitag)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte  
und Abendmahl, P.Podszus  
Kollekte: Diakonische Familienhilfe

## 16. April (Ostersonntag)

6.00 Uhr Osternachtsfeier mit Taufe  
und Abendmahl, P.Podszus. im An-  
schluss Osterfrühstück.  
Kollekte: Missionarische Dienste der  
Landeskirche

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufe,  
P.Podszus  
Kollekte: Missionarische Dienste der  
Landeskirche

## 17. April (Ostermontag)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prof. Dr.  
Merten  
Kollekte: Diakonische Jugendhilfe und  
Jugendsozialarbeit

## 23. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit  
P.Podszus, im Anschluss Kirchcafé  
Kollekte: Partnerschaften, Diakonie  
und Sprengelkindertag

# Gottesdienste

---

## **30. April**

10.00 Uhr Gottesdienst mit  
P.Podszus, im Anschluss Kirchcafé  
Kollekte: Diakonische Ausbildung

## **6. Mai**

18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
zur Konfirmation  
Kollekte: Förderkreis der Martinskir-  
chengemeinde

## **7. Mai**

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst  
mit dem Back-to-Church-Chor,  
P.Podszus  
Kollekte: Geistliches Rüstzentrum  
Krelingen

## **14. Mai**

10.00 Uhr Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus in Schulenburg mit dem Volkschor Engelbostel,  
P.Podszus, im Anschluss Kirchcafé  
Kollekte: Förderung der Kirchenmusik

## **21. Mai**

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit  
P.Podszus und Dn. Susanne  
Gättschmann, dann „Happy Martini“  
Kollekte: Hilfe für Minderheitenkirchen  
in Ost- und Westeuropa

## **25. Mai (Himmelfahrt)**

10.00 Uhr Zentraler Ökum. Gottesdienst in Langenhagen, im Anschluss gemeinsames Grillen

## **28. Mai**

10.00 Uhr Gottesdienst mit  
P.Podszus, im Anschluss Kirchcafé  
Kollekte: Kindergottesdienst-  
Gesamttagung

## **4. Juni (Pfingstsonntag)**

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufe im Grünen, P.Podszus, im Anschluss Kirchcafé  
Kollekte: Weltmission

## **5. Juni (Pfingstmontag)**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prof. Dr. Merten  
Kollekte: Bibelgesellschaften

## **11. Juni**

10.00 Uhr Gottesdienst mit  
P.Podszus ,Verabschiedung und Einführung des Kirchenvorstandes, im Anschluss Sektempfang und Kirchcafé im Gemeindehaus  
Kollekte: Telefonseelsorge

## **18. Juni**

10.00 Uhr Gottesdienst mit  
P.Podszus, im Anschluss Kirchcafé  
Kollekte: Frauenprojekte in der Ökumene

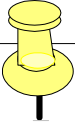
## **25. Juni**

10.00 Uhr Gottesdienst mit  
P.Podszus, im Anschluss Kirchcafé und Verteilen der Kontakte  
Kollekte: Eigene Gemeinde

# Unsere Konfirmanden 2006



# Konfirmation am 7.Mai



Sirina-Vanessa Barth - Kirchstr. 13, 30855 Engelbostel  
Lutz Biester - Im Eikhof 11, 30855 Engelbostel  
Sebastian Delau - Alt-Engelbostel 29, 30855 Engelbostel  
Björn Fiedler - Wilhelm-Hirte-Str. 10, 30855 Engelbostel  
Fabienne Gierke - Roter Weg 8, 30855 Schulenburg  
Yannic Gindel - Kirchstr. 5, 30855 Engelbostel  
Isabell Günther - Am Krähenberg 22, 30855 Engelbostel  
Ulrike Hackerott - Dorfstr. 22, 30855 Schulenburg  
Lars Hey - Kirchstr. 55, 30855 Engelbostel  
Cameo Jones - Dorfstr. 12, 30855 Schulenburg  
Vanessa Koch - Hannoversche Str. 53, 30855 Engelbostel  
Kevin Kramer - Kiefernstr. 2, 30855 Schulenburg  
Philipp Krauß - Im Teile 6, 30855 Engelbostel  
Rick Louis - Ulmenstr. 13, 30855 Schulenburg  
Sascha Möller - Immelmannstr. 17, 30419 Hannover  
Marcel Mügge - Fellwiesenweg 6, 30855 Engelbostel  
Timo Mügge - Garmsstr. 46, 30855 Engelbostel  
Linus Nettler - Resser Str. 18, 30855 Engelbostel  
Lennart Nitsche - Schulstr. 52, 30855 Engelbostel  
Sabrina Peckmann - Eschenweg 12, 30855 Schulenburg  
Tanja Peckmann - Eschenweg 12, 30855 Schulenburg  
Daniel Peterß - Koppeldamm 29, 30855 Engelbostel  
Tony Petri - Dorfstr. 24, 30855 Schulenburg  
Laura Pfeuffer - Kollenrodts Hof 7, 30855 Engelbostel  
Jannice Pohl - Dorfstr. 70, 30855 Schulenburg  
Tobias Riedel - Schulenburg-Nord 34, 30855 Schulenburg  
Mark Schniederjann - Schulstr. 6, 30855 Engelbostel



# Heide-Apotheke



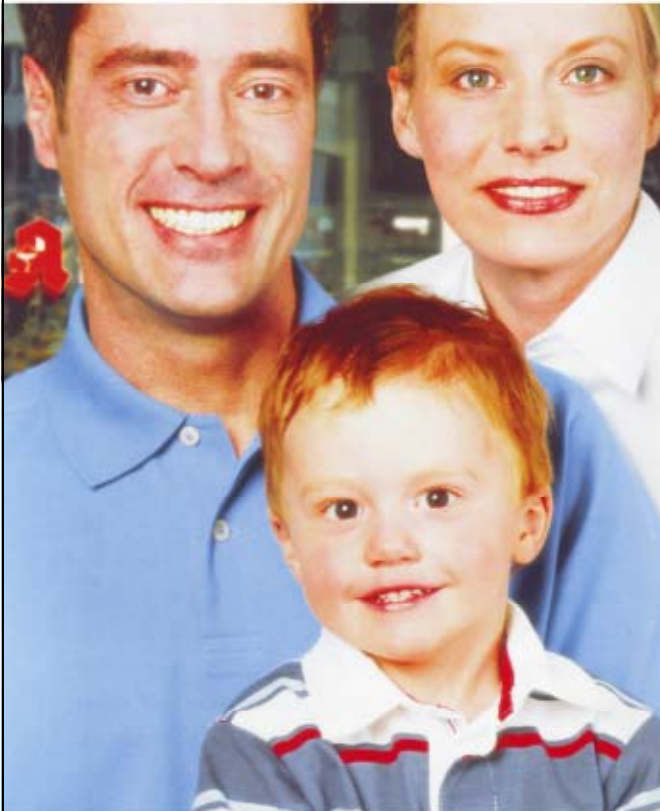
K. Jücker - Zidane

Telefon 0511/789334

Fax 0511/781931

Heidestraße 2

30855 Langenhagen-Engelbostel



***Unsere  
Gesundheit  
hat hier  
ein Zuhause,  
das zahlt  
sich aus!***

## Taufen

---

**Robin Thomas Klaus Heidrich** aus Engelbostel am 4. Dezember

**Floria Stelloh** aus Engelbostel am 4. Dezember

**Karlotta Sophie Hamburg** aus Engelbostel am 4. Dezember

**Esther Sophie Armgardt** aus Stellingen am 4. Dezember

**Mona Brennecke** aus Engelbostel am 12. Februar

**Kevin Dobinecki** aus Engelbostel am 12. Februar

**Annika und Kester Kreitlow** aus Engelbostel am 12. Februar

**Sandro André Kutschke** aus Schulenburg am 12. Februar

**Thomas Neumüller** aus Schulenburg am 12. Februar

**Svea Christence Wolfram** aus Engelbostel am 12. Februar

## Beerdigungen

---

**Else Vortmüller geb. Theelemann** aus Schulenburg im Alter von 85 J.

**Gerhard Rauhut** aus Engelbostel im Alter von 69 Jahren

**Alfons Wollschläger** aus Engelbostel im Alter von 77 Jahren

**Gustav Döpke** aus Schulenburg im Alter von 67 Jahren

**Julianna Kempe** geb. Eberhard ehemals Engelbostel im Alter von 89 J.


**Herbert Jünger** aus Engelbostel im Alter von 70 Jahren

**Reinhold Papperitz** aus Schulenburg im Alter von 54 Jahren

**Heinrich Busse** aus Engelbostel im Alter von 48 Jahren

**Meta Steinig** aus Hannover im Alter von 94 Jahren

**Burkhard Günther** aus Engelbostel im Alter von 53 Jahren




## Sabine's Blumenstübchen

*Bei uns blühen Sie richtig auf!*

- Kreative Floristik
- Trauerbinderei
- Grabpflege und
- Grabgestaltung

Alt Engelbostel 102  
30855 Langenhagen  
direkt am Engelbosteler Friedhof  
Tel. 0511 - 7851139  
Fax 0511 - 7403480



## Gottesdienst

**Hauptgottesdienst** — sonntags 10.00 Uhr wöchentlich, (fünfmal jährlich in Schulenburg)  
**KirchCafé** nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus (außer in den Ferien)

## Kinder

**KinderKirche** — sonntags 10.30 Uhr wöchentlich außer in den Ferien (5-9 Jahre)  
**Martin-Kids** — montags 17.17 Uhr wöchentlich (11-13 Jahre)  
**KinderTage** — samstags 15.00 Uhr vierteljährlich (5-9 Jahre)  
**KinderKirchen-Team** — donnerstags 19.00 Uhr 2-monatlich

## Eltern-Kind

„**Wonneproppen**“ — montags 9.30 Uhr wöchentlich (ab 2 1/2 Jahre)  
„**Kleine Strolche**“ — mittwochs 10.00 Uhr wöchentlich (ab 2 Jahr)  
**Neue Eltern-Kind-Gruppe** — dienstags 9.30 wöchentlich (ab 1 Jahr)  
**Krabbelgottesdienste** — donnerstags 16.00 Uhr halbjährlich  
**Second-Hand-Bazar** — sonnabends 14.30 Uhr halbjährlich

## Jugend

**Jugendbibelkreis „Life ist more“** — sonntags 19.00 Uhr wöchentlich (ab 16 Jahre)  
**Jugendabende in der Kirche oder besondere Aktionen** — vierteljährlich

## Frauen

**Frauenkreis** — letzter Donnerstag im Monat 14.30 Uhr  
**FrauenGesprächsRunde** — 3. Donnerstag im Monat 19.30 Uhr  
**Montagsworkshop** — montags 20.00 Uhr 14-tägig  
**Literaturkreis für Frauen** — 2.+ 4. Dienstag im Monat 20.30 Uhr  
**KlönCafé für Mütter** — 1. + 3. Freitag im Monat 15.00 Uhr  
**KlönCafé für Mütter** — 1. Montag im Monat 15.00 Uhr  
**Frauenfrühstück** — halbjährlich sonnabends 9.30 Uhr

## Konfirmanden

**KU8-Hauptkonfirmandenunterricht** — dienstags und mittwochs 17.00 Uhr  
**KU4-Kleingruppentreffen** — an verschiedenen Tagen wöchentlich nach Vereinbarung  
**KU4-Elterntreffen** — donnerstags 20.00 Uhr  
**KU4-Nachmittage** — mittwochs 15.15 Uhr monatlich

## Bibelkurs

**Seminargruppe Engelbostel** — wöchentlich dienstags, außer 3. im Monat, 19.30 Uhr  
**Seminargruppe Hannover** — wöchentlich mittwochs, außer 3. im Monat, 19.30 Uhr

## Chor

**Ökum. Gemeindechor „BACK to CHURCH“** — mittwochs 19.45 Uhr wöchentlich

## Besuchsdienst

**Besuchsdienstkreis** — mittwochs 15.00 Uhr 2-monatlich

## Gebetskreis

**Gebetskreis** - montags 12.00 Uhr

## Kirchenvorstand

**Kirchenvorstandssitzung** — 3. Dienstag im Monat 19.30 Uhr



## Termine... Termine... Termine...

- |                     |   |
|---------------------|---|
| 25. Februar:        | Aufräumtag                                    |
| 3. März:            | Weltgebetstag in Engelbostel                  |
| 10.-12. März:       | KU8-Hauptkonfirmandenfreizeit in Krelingen    |
| 8.I März:           | Gemeindeversammlung mit Kandidatenvorstellung |
| 11. März:           | 2nd Hand-Basar                                |
| 26. März:           | Kirchenvorstandswahlen                        |
| 16. März:           | Jahresversammlung des Förderkreises           |
| 26. März:           | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden     |
| 21. April:          | Musikabend mit Dr. Matthias Kern              |
| 7. Mai:             | Konfirmation                                  |
| 21. Mai:            | Musikalisches Frühlingfest „Happy Martini“    |
| 11. Juni:           | Einführung des neuen Kirchenvorstands         |
| 11. Juni:           | BAM-Jugendfestival in Krelingen               |
| 7. - 9. Juli:       | KU4-Freizeit in Krelingen                     |
| 16. Juli:           | Kirche im Grünen in Schulenburg               |
| 5.-9. September:    | Kinderzelt vor der Martinskirche              |
| 10. -23. September: | Visitation unserer Kirchengemeinde            |
| 24. September:      | Goldene Konfirmation                          |
| 5.-19. Oktober:     | Gemeindefahrt nach Israel                     |



**Gasthof**  
- Zum alten Krug -  
**Tegmeyer**

Engelbostel

Resser Straße 1

30855 Langenhagen

Tel.: 0511/741092

Großförstnerhof mit Hotel-Ausspann, Gaststube, Saal & Garten



## Mamier

**Elektro-Installation**  
**30855 Langenhagen**  
**OT Engelbostel**  
**Kreuzwippe 18**

FON: 0511/74 12 64  
FAX: 0511/78 43 30

# MW

## Bau & Möbel Tischlerei

### Michael Wunsch – Tischlermeister

Erikastr. 14 • Engelbostel

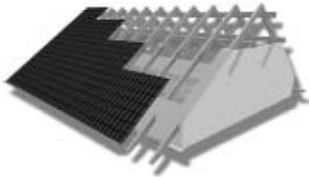
Tel: 0511/783556

Fax: 0511/9782738

Mobil: 0177/7835560

- Individuelle Vollholzmöbel
- Raumgestaltung
- Fenster & Türen
- Planung und Beratung

**Wir machen <sup>Ihr Dach</sup> dicht!**



**Andreas FOX GmbH**

[www.Fox-Bedachungen.de](http://www.Fox-Bedachungen.de)  
eMail: [Fox.GmbH@T-Online.de](mailto:Fox.GmbH@T-Online.de)  
Krummer Kamp 44  
30855 Langenhagen

**Bedachungen  
und  
Bauklempnerei**

**Ruf: 0511- 78 26 33**  
**Fax: 0511- 78 60 439**

**24 STD. STURMSCHADEN-NOTDIENST, TEL. 0172 / 54 70 324**

**Consulta Gerhard Frank GmbH**  
Steuerberatungsgesellschaft

Telefon (0511) 78 10 48  
Telefax (0511) 74 47 41

Postfach 17 02 54 • 30843 Langenhagen  
Ziegeleistraße 13 • 30855 Langenhagen

# **Brinkmann** **Malereibetriebs KG**

Inh. J. Wunsch

Maler- und Tapezierarbeiten • Moderne Raumgestaltung  
Fassadenanstriche • Wärmedämmung  
Fußbodenbelagarbeiten • Industriefanstriche • Betonsanierung

Schulstr. 6a • 30855 Langenhagen

Tel: 0511/743434 • Fax: 0511/744568 • Mobil: 0177/7434344

[www.malereibetrieb-brinkmann-wunsch.de](http://www.malereibetrieb-brinkmann-wunsch.de)



***Ihr Drucker, Ihr Partner***  
*im Offset- oder Digitaldruck*

## **Offset-Druck**

R. Lindenhain GmbH

■  
*Briefbogen • Briefumschläge • Formulare  
Prospekte • Flyer • Kataloge • Folienaufkleber  
Endlossätze • Angebotsmappen & vieles mehr.*

***Kostengünstig und zuverlässig!***

Eschenweg 10  
30855 Langenhagen  
Tel. 0511 • 78 98 44  
Fax 0511 • 74 87 49

Schicken Sie uns Ihre Daten  
auf CD oder per E-Mail:

[Rainer.Lindenhain@t-online.de](mailto:Rainer.Lindenhain@t-online.de)